

13. Der bisherige Stellenwert der Bergbaubetroffenen lässt sich auch aus der Satzung der RAG-Stiftung ableiten. Wie selbstverständlich sind zwei Vertreter der IGBCE im Kuratorium der Stiftung vertreten. Aktuell gibt es auch eine Vertreterin der IGBCE im Stiftungsvorstand.

a) Ist es Ihrer Ansicht nach gerechtfertigt, dass zwar Vertreter der IGBCE Mitglieder der RAG-Stiftung sind, gleichzeitig aber die Betroffenenvertreter per Satzung ausgeschlossen werden.

b) Was werden Sie tun, damit auch die Betroffenenseite des Bergbaus in der RAG-Stiftung Stimme und Gesicht bekommt?

SPD	CDU	Grüne	FDP	Piraten	Linke
<p>a) Ist es Ihrer Ansicht nach gerechtfertigt, dass zwar Vertreter der IGBCE Mitglieder der RAG-Stiftung sind, gleichzeitig aber die Betroffenenvertreter per Satzung ausgeschlossen werden.</p> <p>b) Was werden Sie tun, damit auch die Betroffenenseite des Bergbaus in der RAG-Stiftung Stimme und Gesicht bekommt?</p> <p>Die RAG-Stiftung hat mit ihren Aufgaben die Verantwortung für die Abwicklung des Steinkohlebergbaus in der Nachfolge der ursprünglichen bergbautreibenden Unternehmen übernommen. Dass hier Vertreter der Beschäftigten dieser</p>		<p>Die Aufgabe der RAG-Stiftung, so ist es in der Präambel der Stiftungssatzung festgelegt, ist einerseits die Begleitung des Ausstiegsbeschlusses aus dem Steinkohlebergbau, also der „Abwicklung“ des auslaufenden Geschäftsbetriebs, andererseits aber auch die Begleitung der Alt- und Ewigkeitslasten des Bergbaus. Wir stimmen ihnen zu, dass die Zusammensetzung des Kuratoriums der RAG-Stiftung diesen beiden Aufgabengebieten nicht gerecht wird. Das Kuratorium mag in seiner gegenwärtigen Zusammensetzung vorrangig dazu geeignet sein, um das Auslaufen der Steinkohleförderung zu begleiten. Für den zukünftigen Schwerpunkt der Arbeit, die Bewältigung der Alt- und Ewigkeitslasten, ist jedoch eine Kuratoriumszusammensetzung erforderlich, in der auch die Betroffenen des Bergbaus vertreten sind.</p> <p>Wir setzen uns gerne auf den Ebenen Land und Bund dafür ein, die Satzung</p>	<p>Die RAG-Stiftung soll die Ewigkeitsaufgaben des Steinkohlenbergbaus der RAG AG finanzieren. Hierzu zählen insbesondere Maßnahmen der Wasserhaltung, nicht aber Bergschäden. Für Gespräche zur Klärung der Frage, inwiefern eine für alle Seiten gewinnbringende Vertretung der Bergbaubetroffenen im Kuratorium möglich ist, stehen wir gerne zur Verfügung</p>	<p>Nein, das lässt sich nicht rechtfertigen. Nichts spricht dagegen, dass IGBCE-Vertreter als zweifellos Betroffene die beschriebenen Funktionen innehaben. Das muss gleichzeitig aber auch für die Bergbaugeschädigten gelten. Die RAG-Stiftungssatzung muss entsprechend geändert werden.</p>	<p>DIE LINKE in NRW würde befürworten, wenn Betroffenenvertreter in der RAG-Stiftung Stimme und Gesicht bekommen, und wird entsprechend dafür eintreten.</p>

<p>Unternehmen eingebunden werden, ist aus Sicht der NRWSPD sinnvoll. Die Interessen der Bergschadensbetroffenen sollten wie bislang über den Weg der privaten Schadensregulierung und natürlich auch über deren Verbände und Vereine gegenüber den Rechtsnachfolgern der Bergbauunternehmen übernommen werden. Diese verleihen ihren Mitgliedern Gesicht und Stimme auch und gerade in einem intensiven Austausch mit der RAG-Stiftung.</p>		<p>der RAG-Stiftung entsprechend anzupassen. Die Bundesregierung, die Landesregierungen von Nordrhein Westfalen und dem Saarland, die Industriewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie und die RAG AG sind laut Satzung die Entscheidenden, die das Kuratorium stellen und wären folglich erforderlich, um mit einer Satzungsänderung eine veränderte Zusammensetzung des Kuratoriums zu ermöglichen.</p> <p>Nach dem Auslaufen der Kohleförderung im nächsten Jahr erscheint es uns logisch, dass die Bedeutung der IGBCE für die RAG-Stiftung deutlich abnehmen wird. Ein Vorstoß zur Satzungsänderung könnte dann erfolgversprechender sein.</p>			
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--	--